

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 28. April 1949

Nachlass Faulhaber 10028, S. 138

Stand: 18.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

APRILE

28/4, GIOVEDI - s. Vitale m., 118-247

In der heiligen Messe ###. Zum Andenken an den Vater, dessen Todestag vor kurzem war, dann zum Frühstück, nachdem aufgeschlossen.

10.00-11.45 Uhr Sitzung des Diözesansteuerausschusses unter Leitung von Finanzdirektor Stadler. Abrechnung und Pläne für das nächste Jahr. Ich nehme das Wort: Finanznot in Passau und Eichstätt. Hauptfrage: wie helfen wir. Eingabe um Einkommensergänzung, wie vor 1939, für Passau 100 000, für Eichstätt 50 000. [*Einfügung*: „Auf dem Heimweg beinahe von einem Jeep angefahren worden.“]

Inzwischen war Gudrun im Hause, also wieder nicht angekommen.

Nachmittag besuche ich das Grab von Pater Rupert in der Bürgersaalkirche. Büste ist da, aber nicht mehr Zucchetto. Viele Besucher, manche kommen schüchtern.

Sekretär von der Heimat zurück, wo er das Seelenamt für den Vater gehalten hatte. Nimmt Diktat auf von meinem Brief nach Passau, die 100 000 erhalten.